Verlag der „Wiener Mode", Wien, Leipzig, Berlin, Stuttgart.
K. k. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893.

Die Kochkunst

Kochbuch der „Wiener Mode".

2. u. 3. unveränderte Auflage.

In englisch Leinen elegant geb. (über 880 Seiten stark).

Preis fl. 3.60 = Mk. 6.—.

Vollständige Sammlung von Kochrecepten. Lehrbuch des Kochens und Anrichtens, der Dunstobst- und Getränkebereitung nebst 365 Menus für alle Tage des Jahres und einem Anhange:

Küche für Leidende.

Die große Zahl bestehender Kochbücher wird hiemit um ein vorzügliches und originelles vermehrt.



Unser Kochbuch ist nicht nur reichhaltig und sehr umfangreich, sondern auch vielseitig und bietet die besten Recepte aller Regionen Oesterreichs, Süd- und Norddeutschlands nebst vielen nationalen Specialitäten. Neu und einzig in ihrer Art ist die sorgfältige **Anleitung zum Kochen,** die es selbst einer Anfängerin leicht macht, das Kochbuch mit Erfolg zu benützen und sogar erfahrenen Hausfrauen manch nützlichen Wink bietet. Dieses Buch ist ein wahrer Schatz für jede praktische Hausfrau.

Urtheile der Presse.

Die Kochkunst. Joh. Ziegler widmete diesem Buche ein ganzes Feuilleton im „Neuen Wiener Tagblatt" vom 3. November 1895. Er sagte u. A.: „Eine Reichhaltigkeit, die alle anderen Bücher dieser Art weit übertrifft. — Aehnliches von einem Kochbuche ist mir noch nicht vorgekommen. — Auch als etwas ganz Neues, das man anderswo so ausführlich und gewissenhaft kaum finden wird, ist dem neuen Buche ein Abschnitt beigegeben, in welchem die Krankenkost behandelt wird." Fast alle hervorragenden Zeitungen Oesterreichs und Deutschlands haben ähnlich günstig geurtheilt.

In allen Buchhandlungen erhältlich.

Verlag der „Wiener Mode", Wien, Leipzig, Berlin, Stuttgart.
K. k. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893.

Etiquettefragen.

Die Gesetze der Etiquette für die bürgerliche Gesellschaft.

Vom Briefkastenmann der „Wiener Mode".

4. unveränderte Auflage. Preis 90 kr. = Mk. 1.50.



Der Verfasser, welcher die Wünsche und Anschauungen der Frauenwelt so genau kennt, hat in „Etiquettefragen" ein Werk geschaffen, wie es in gleicher Vollständigkeit und Eigenart nicht existirt. Die Regeln des guten Tones, ohne deren Kenntnis sich Niemand in der modernen Gesellschaft bewegen kann, werden ohne Pedanterie aber unter genauer Abwägung des Zulässigen und des Verbotenen dargestellt. „Etiquettefragen" haben allseitig lebhaftes Interesse erregt und den Beifall der gebildeten Welt gefunden, sodaß in wenigen Monaten 4 Auflagen nothwendig wurden.

Das Wohl des Kindes.

Die häusliche Pflege des Säuglings und der Kinder im ersten Lebensalter.

Von Univ. med. Dr. J. K.

Preis 90 kr. = Mk. 1.50.



In dieser Broschüre ist Alles niedergelegt, was die moderne Heilkunst an Erfahrungen auf dem Gebiete der Kinderpflege gesammelt hat. Der reiche Schatz an praktischen Rathschlägen und die populäre Form machen das Werk zu einem unentbehrlichen Rathgeber für jede Mutter und Erzieherin.

Im allen Buchhandlungen erhältlich:

Verlag der „Wiener Mode", Wien, Leipzig, Berlin, Stuttgart.
K. k. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893.

Lohnender Erwerb für Damen.

Die Kunst der Goldstickerei.

Nebst einer Anleitung zur

Verwendung der Goldstickerei

in Verbindung mit Application.

Von **Amalie von Saint-George**, Lehrerin an der k. k. Fachschule für Kunststickerei in Wien.

Mit 6 Tafeln und 136 Textillustrationen.

Preis fl. 3.— = Mk. 6.—.



Es ist das erste und einzig moderne Werk über Goldstickerei, welche edle Technik von Wien aus neubelebt wurde und nunmehr in die weitesten Kreise dringt. Der Name der Verfasserin verbürgt den gediegensten Inhalt, so daß wir allen Fachleuten und Freundinnen vornehmer Handarbeit das prachtvoll ausgestattete Werk bestens empfehlen können.

Die Kunst der Weißstickerei.

Von

Louise Schinnerer

Lehrerin an der k. k. Fachschule für Kunststickerei in Wien.

Elegant gebunden.

Preis fl. 3.— = Mk. 5.—.

Das einzige gediegene Werk, welches alle Techniken der Weißstickerei vereinigt.



In allen Buchhandlungen erhältlich.

Verlag der „Wiener Mode", Wien, Leipzig, Berlin, Stuttgart.
K. k. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893.

Die Nihilistin.

Roman von

Sonja Kowalewska.

Preis 90 kr. = Mk. 1.50.

Gebunden fl. 1.20 = Mk. 2.—.



Im Nachlasse dieser berühmten Frau, die an der Universität zu Stockholm die Professur für Mathematik inne hatte, und in Paris für ihre genialen Arbeiten den Bordin'schen Preis erhielt, fand man das Manuscript eines Romanes, den wir hiemit der Oeffentlichkeit übergeben.

Der mäßige Preis soll es jeder Dame möglich machen, diese Arbeit der genialen Frau zu erwerben.

Die Handlung des Romanes ist der Wahrheit abgelauscht, voll spannender Begebenheiten, höchst interessant in den Details, dabei vornehm und decent.

Die Siegerin.

Roman von Clara Sudermann.

Reich mit Holzschnitten illustrirt und mit dem Porträt der Verfasserin.



Preis fl. 1.20 = Mk. 2.—.

Gebunden fl. 1.80 = Mk. 3.—.

Die hochbegabte Autorin schildert den Kampf eines Schwesternpaares, zweier verschiedener Frauennaturen, um einen Mann und erschließt bedeutende Gesichtspunkte für die Beurtheilung der Frau.

In allen Buchhandlungen erhältlich.

Verlag der „Wiener Mode", Wien, Leipzig, Berlin, Stuttgart.
K. k. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893.

Häkelmuster-Album

der

„Wiener Mode"



Prächtige Gegenstände für den Haushalt, als: Wäschegarnituren, Decken, Kleidungsobjecte für Kinder und Erwachsene.

In hocheleganter Mappe gebunden.

Preis fl. 1.20 = Mk. 2.—

Sammlung gehäkelter Spitzen u. Einsätze.

157 stylvolle Muster. Vorzügl. Holzschnitte, vollkommenste Sammlung.

In hocheleg. Mappe gebunden. Preis fl. 1.20 = Mk. 2.—.

Album der Monogramme

für Kreuzstich.



38 farbige und schwarze Tafeln mit 586 Original-Compositionen sämmtl. Monogramme von AA bis ZZ, sowie Einzel-Alphabete, Ziffern, Kronen, Wappen u. s. w.

Sechste Auflage.

Vom k. k. Unterrichtsministerium als Lehrmittel für weibliche Lehranstalten autorisirt.

Preis fl. 1.50 = Mk. 2.50.

Vorzugspreis für Abonnentinnen der „Wiener Mode" und für Schülerinnen **fl. 1.— = Mk. 1.70.**

In allen Buchhandlungen erhältlich.

Verlag der „Wiener Mode", Wien, Leipzig, Berlin, Stuttgart.
K. k. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893.

„Ich kann schon lesen!"

Ein Lese- und Bilderbuch für unsere Kleinen.

Von Ph. Brunner
Preis geb. fl. 1.20 = Mk. 2.—.



„Ich kann schon lesen!" wird nicht bloß den Kindern, sondern auch den Eltern Freude bereiten; jenen, wenn sie das schöne Buch lesen und immer wieder lesen, diesen, wenn sie die Freude ihrer Kinder mitgenießen werden. Zu Geschenkszwecken wird nicht leicht etwas Geeigneteres gefunden werden.

„Ich kann schon singen!"

36 Kinderlieder mit über 40 Bildern,
4 farbigen Tafeln und prächtigem farbigen Einband.
Preis fl. 3.— = Mk. 5.—.



Ein sicher Freude bereitendes Geschenk. Allen Eltern, die den Sinn für Musik in die empfänglichen Kindergemüther legen wollen, empfehlen wir dieses prachtvoll ausgestattete Werk. Es wird die Kinder durch den herrlichen Bilderschmuck anregen und durch seinen Melodienschatz entzücken.

In allen Buchhandlungen erhältlich.

Costüme- und Trachten-Album

der

„Wiener Mode".

I. Serie.

25 handcolorirte Blätter mit 27 Maskencostümen in farbiger Mappe.

Inhalt:

1. Blatt: Phantasie-Costüme: „Wiener Mode". — 2. Blatt: Phantasie-Costüme: Policinella. — 3. Blatt: Phantasie-Costüme: Reitsport. — 4. Blatt: Costüme. Spanische Stierkämpferin (Picador). — 5. Blatt: Costüme: Wiener Wäscherin. — 6. Blatt. Phantasie-Costüme: Pierrette. — 7. Blatt: Phantasie-Costüme. Satanella. — 8. Blatt: Phantasie-Costüme: Frühling. — 9. Blatt: Phantasie-Costüme: Japanerin. — 10. Blatt: Phantasie-Costüme: December. — 11. Blatt: Domino: Rabe. — 12. Blatt: Costüme: Florentinische Edeldame aus dem 16. Jahrhundert. — 13. Blatt: Phantasie-Costüme: Zigeunerin (Preciosa). — 14. Blatt: National-Costüme: Bulgarien. — 15. Blatt: National-Costüme: Sarnthalerin (Tirol). — 16. Blatt: National-Costüme: Schweizerin (Canton Schwiz). — 17. Blatt: National-Costüme: Gailthalerin (Kärnten). — 18. Blatt: National-Costüme: Mädchen aus der Campagna (Italien). — 19. Blatt: Phantasie-Costüme: Watteau-Schäferin. — 20. Blatt: Phantasie-Costüme: Rudersport. — 21. Blatt: Phantasie-Costüme: Postillon d'amour. — 22. Blatt: Phant.-Costüme: Wespe. = 23. Blatt: Phantasie-Costüme: Wasserrose. — 24. Blatt: (Nr. 24, 25 u. 26): Costüme: Tarokkarten (Sküs, Mond, Pagat). — 25. Blatt (Nr. 27): Costüme: Alt-Wien (1825–30).

Preis jedes Albums (25 Blätter) sammt Mappe

fl. 7.50 = Mk. 12.50

Einzelne Blätter **50 kr. = 85 Pf.**

Costüme- und Trachten-Album

der

„Wiener Mode".

II. Serie.

25 handcolorirte Blätter in farbiger Mappe.

Inhalt:

28. Blatt: Blumen-Costüme: Heckenrose. — 29. Blatt: Blumen-Costüme: Edelweiß. — 30. Blatt: Charakter-Costüme: Elsa von Brabant aus „Lohengrin". — 31. Blatt: National-Costüme: Bäuerin aus dem Elsaß. — 32. Blatt: National-Costüme: Bäuerin aus Pilsenetz. — 33. Blatt: National-Costüme: Carmen (Spanierin). — 34. Blatt: Blumen-Costüme: Sonnenblume. — 35. Blatt: Blumen-Costüme: Mohn. — 36. Blatt: National-Costüme: Schwäbin. — 37. Blatt: Charakter-Costüme: Manon (Rococo-Genre). — 38. Blatt: Charakter-Costüme: Santuzza aus „Cavalleria rusticana" (Italienerin). — 39. Blatt: Phantasie-Costüme: Fledermaus. — 40. Blatt: Charakter-Costüme: Nedda aus „Bajazzo" (Colombine). — 41. Blatt: Charakter-Costüme: Madame Sans-gêne (Empire-Genre). — 42. Blatt: National-Costüme: Friesin. — 43. Blatt: Phantasie-Costüme: Gigerl-Radfahrerin fin de siècle — 44. Blatt: Charakter-Costüme: Gretchen. — 45. Blatt: Phantasie-Costüme: Traum. — 46. Blatt: National-Costüme: Bäuerin aus Schlesien. — 47 Blatt: National-Costüme: Slovakin. — 48. Blatt: Phantasie-Costüme: Waldgeist. — 49. Blatt: Phantasie-Costüme: Anglerin. — 50. Blatt: National-Costüme: Picarde. 51. Blatt: National-Costüme: Croatin. — 52. Blatt: National-Costüme: Bäuerin aus der Bretagne.

Preis jedes Albums (25 Blätter) sammt Mappe:

fl. 7.50 = Mk. 12.50.

Einzelne Blätter **50 kr. = 85 Pf.**

Verlag der „Wiener Mode", Wien, Leipzig, Berlin, Stuttgart.
K. k. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893.

Die Kunst, schön zu bleiben.

Von Ilona Pataki.

3. Auflage.

Hochelegant ausgestattet, mit zahlreichen Vignetten, hochelegant gebunden.

Preis fl. 3.— = Mk. 5.—.



In dem Werke „Die Kunst, schön zu bleiben" ist Alles zusammengefaßt, was an Schönheitsmitteln, Recepten u. s. w. durch die Erfahrung erprobt wurde; es ist aber auch Alles vermieden, was zu unnützer Quacksalberei verleiten könnte. — Jede Angabe der Verfasserin ist von einer hervorragenden ärztlichen Autorität auf das Sorgfältigste überprüft, so daß wir das Werk mit vollster Zuversicht empfehlen können.

Für die Vortrefflichkeit des Werkes spricht die Thatsache, daß in kurzer Zeit drei Auflagen nothwendig wurden.

Die Kunst, Servietten zu falten.

Mit 39 Abbildungen.

und einer

Anleitung

über das

Tafeldecken und Serviren.

Neunte Auflage.

Preis 30 kr. = 50 Pf.



In allen Buchhandlungen erhältlich.

Verlag der „Wiener Mode", Wien, Leipzig, Berlin, Stuttgart.
K. k. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893.

Wiener Kinder.

Erzählungen von

Ferdinand v. Saar, Marie v. Ebner-Eschenbach, Vinc. Chiavacci, Balduin Groller, Ferd. Groß, Otto Fuchs-Talab, A. Noël, Manuel Schnitzer, Paul von Schönthan, Sigmund Schlesinger, Eduard Pötzl, Ad. Wilbrandt, Minna Urbantschitsch und H. York-Steiner.

Illustrationen von A. Trentin u. A.

Preis brochirt fl. 1.80 = Mk. 3.—, geb. fl. 2.40 = Mk. 4.—.

Ein passendes Geschenkwerk.

Kindergeschichten für Erwachsene sind es, die wir hiermit der Lesewelt bieten; Erzählungen, in denen der ganze Reiz des Wiener Kindes, dieser lieblichsten Blüthe unseres Lebens athmet und lebt. Wir sind stolz darauf, daß die Elite der Wiener Schriftsteller, an ihrer Spitze der Altmeister Ferdinand von Saar und Marie v. Ebner-Eschenbach, sich vereinigt hat, um unsere Idee zu verwirklichen.



Namenlos.



Gedichte von * * *

Elegant brochirt, vornehmste Ausstattung.

Preis brosch. fl. 1.80 = Mk. 3.—.

gebd. fl. 2.50 = Mk. 4.25.

Diese Dichtungen einer Dame, welche ihre Stellung zwingt, anonym zu bleiben, überragen weitaus das Durchschnittsmaß moderner Lyrik. Ein Frauenschicksal in formvollendeten Versen erzählt, wird „Namenlos" jede feingesinnte Seele ergreifen und fesseln. Das schöne Werk ist zu Festgeschenken vorzüglich geeignet.

In allen Buchhandlungen erhältlich.

Verlag der „Wiener Mode", Wien, Leipzig, Berlin, Stuttgart.
K. k. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893.

Die Schule des Schnittzeichnens

System „Wiener Mode".

Mit zahlreichen Abbildungen. — Eleganter Einband.



Preis fl. 1.50. = Mark 2.50.

Das von Frl. A. Meertz, Directrice der Schnittmuster-Abtheilung der „Wiener Mode", verfaßte Werk bringt einen überaus klaren Lehrcurs des Schnittzeichnens nach dem an vielen hunderttausend Mustern erprobten System „Wiener Mode". Jede Dame wird dadurch in die Lage versetzt, auch die complicirteste Toilette selbst zuzuschneiden.

Die Schule des Kleidermachens

System „Wiener Mode".

Ein starker Band mit zahlreichen Abbildungen.



Von Renée Francis.

Preis fl. 1.50 = Mk. 2.50.

Das von Frl. Renée Francis, der langjährigen Redactrice der „Wiener Mode", verfaßte Werk lehrt das Kleidermachen, wie es die berühmten Ateliers in Wien üben. Es ist alles leicht faßlich in Wort und Bild dargestellt, so daß selbst die ungeübteste Dame ohne Mühe alle Vortheile sich leicht aneignen kann: doch auch die tüchtige Kleidermacherin wird viel Interessantes und Neues aus diesem Buche lernen.

In allen Buchhandlungen erhältlich.